



KUNSTSTOFF & KAUTSCHUK

25. Mai 2011 | WIRTSCHAFT

Lamilux übernimmt insolventen GFK-Hersteller Pecolit

Die Lamilux Firmengruppe aus Rehau hat den Geschäftsbereich der insolventen Pecolit Kunststoffe mit Wirkung zum 1. Juni 2011 übernommen. Der Standort in Schifferstadt soll mit allen Mitarbeitern fortgeführt werden.

Rehau/Schifferstadt (P) - Die Lamilux Firmengruppe mit Sitz in Rehau hat den Geschäftsbetrieb der insolventen Pecolit Kunststoffe GmbH & Co. KG aus Schifferstadt übernommen. Die Übernahme erfolgt im Rahmen eines Asset Deals mit Wirkung zum 1. Juni 2011. Die entsprechenden Kaufverträge wurden am 23. Mai unterzeichnet, nachdem die Gläubigerversammlung dem Verkauf an Lamilux bereits am 19. Mai zugestimmt hatte. Über den Kaufpreis vereinbarten die Parteien Stillschweigen.

Lamilux kann durch die Übernahme der Pecolit Kunststoffe seine führende Stellung als Hersteller von faserverstärkten Kunststoffen weiter ausbauen. Insbesondere im Bereich glasfaserverstärkter Kunststoffflachbahnen für den Fahrzeug- und Baubereich sollen weitere Wachstumspotenziale erschlossen werden. Im Rahmen des Erwerbs werden alle Mitarbeiter von Pecolit Kunststoffe übernommen und der Standort in Schifferstadt fortgeführt.

Die Firma Lamilux Heinrich Strunz GmbH mit Sitz in Rehau wurde vor 100 Jahren als Familienbetrieb gegründet und ist heute einer der führenden Anbieter von Tageslichtelementen und faserverstärkten Kunststoffen. In der dritten Generation wird das Unternehmen mit insgesamt 440 Mitarbeitern von Dr. Dorothee Strunz und Dr. Heinrich Strunz geleitet. Im Jahr 2010 wurde ein Umsatz von 114 Mio. EUR erwirtschaftet. Die Pecolit Kunststoffe GmbH & Co. KG mit Sitz in Schifferstadt ist ein Hersteller hochwertiger glasfaserverstärkter Kunststoffflachbahnen (GFK) überwiegend für die Fahrzeug- und Bauindustrie. Das Unternehmen hat rund 60 Mitarbeiter und erzielte zuletzt einen Umsatz von circa 15 Mio. EUR.

Links:

www.lamilux.de
www.pecolit.com



© www.k-zeitung.de

Abo-Service: www.k-zeitung.de/abo

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit der Genehmigung der Giesel Verlag GmbH.